



Alle Leistungen in BEMA, GOZ, GOÄ mit Zeitwerten und Analogabrechnung der neuen PAR-Leistungen

Größer, besser, zielführender: Die neue BDIZ EDI-Tabelle

Auch 2022 gibt es eine BDIZ EDI-Tabelle. Sie erscheint im neuen Design, ist deutlich nutzerfreundlicher und enthält die neuen PAR-Leistungen im BEMA. So weit, so gut. Der neue, wegbereitende Ansatz der BDIZ EDI-Tabelle 2022 zielt auf die Analogabrechnung. Hier hat BDIZ EDI-Präsident Christian Berger den neuen parodontologischen Leistungen, die es seit Juli 2021 basierend auf der PAR-Richtlinie gibt, Analogpositionen gegenübergestellt.

Da den neuen BEMA-Leistungen in der Parodontologie die „alten“ Leistungsziffern der GOZ aus den Jahren 2012 bzw. 1988 gegenüberstehen, die nicht den aktuellen leitlinienbasierten Standard abbilden, hat der BDIZ EDI konkrete Vorschläge für die Zahnärztinnen und Zahnärzte erarbeitet bzw. zusammengeführt, die aus betriebswirtschaftlicher Sicht gangbare Wege für die Praxis aufzeigen. Für die Analogberechnung der PAR-Leistungen werden zwei Versionen unterbreitet.

- **Versio n 1 (Tabellenseiten 18–19)** zeigt den Vorschlag der Bundeszahnärztekammer, die die neuen, aktuellen leitlinienbasierten Leistungen überwiegend als Analogberechnung beschreibt.
- **Versio n 2 (Tabellenseiten 20–22)** bildet die Vorschläge von BDIZ EDI und BLZK ab. Sie gehen in der Analogberechnung deutlich weiter als jene der BZÄK.

Die Tabelle zeigt anschaulich, dass Zahnärzte bei vielen parodontologischen Leistungen den 3,5-fachen Steigerungssatz der GOZ 2012 verlangen oder überschreiten müssen, um für ver-

gleichbare Leistungen eine Vergütung zu erhalten, wie sie gesetzliche Krankenkassen aufgrund der neuen BEMA-Richtlinie bezahlen.

Die Lösung des BDIZ EDI: die analoge Berechnung mit bewusst niedrigen Steigerungsfaktoren, die die BEMA-Honorare nur geringfügig überschreiten, um den Nachweis zu liefern, dass GKV-Versicherte für die vergleichbare Leistung ein vergleichbares Honorar bezahlen.

Christian Berger dazu: „Auf politischer Ebene werden wir Zahnärztinnen und Zahnärzte wenig bis nichts erreichen, das haben die vergangenen Jahrzehnte im Dialog bzw. in der Auseinandersetzung mit der Politik gezeigt. Wir müssen uns andere Lösungen suchen und sie tatsächlich nutzen, um für das betriebswirtschaftliche Auskommen unserer Praxen zu sorgen. Den Weg zeigt der BDIZ EDI. Unsere Tabelle macht es möglich, Zahnmedizin nach State of the Art mit angemessenen Honoraren anzubieten. Für den Praxisalltag bietet sie eine schnelle Orientierung im Leistungsdschungel von BEMA, GOZ und GOÄ.“

Seine Mitglieder wird der BDIZ EDI bei Erstattungsproblemen gebührenrechtlich und gutachterlich unterstützen, sofern sie den Empfehlungen folgen.

Mitgearbeitet an der Tabelle haben u. a. der Justiziar des BDIZ EDI, Prof. Dr. Thomas Ratajczak, und die Abrechnungsexpertin Kerstin Salhoff. Die BDIZ EDI-Tabelle 2022 ist über den Online-Shop des BDIZ EDI zum Preis von 26 Euro bestellbar. Mitglieder erhalten ein Exemplar kostenfrei zugesandt.

AWU

Bibliografie

BDIZ EDI-Tabelle 2022 – Wire-O-Bindung, 46 Seiten im Format 297 x 148 mm

- Enthält alle zahnärztlichen Abrechnungsleistungen im BEMA, der GOZ und der GOÄ
- Enthält konkrete Vorschläge zur Analogabrechnung
- Enthält Zeitangaben in Minuten berechnet nach dem Honorarumsatz/Stunde von 320 Euro im BEMA sowie in den Steigerungsfaktoren von GOZ und GOÄ
- Ermöglicht den direkten Vergleich zwischen BEMA-Wert und GOZ/GOÄ im 2,3-fachen Steigerungssatz
- Basiert im BEMA auf dem vdek-Punktwert Bayern, 1. Quartal 2022
- Preis: 26 Euro zzgl. Versandgebühren – bestellbar im Online-Shop des BDIZ EDI: www.bdizedi.org
- Mitglieder erhalten die Tabelle kostenfrei zugesandt

QR-Code zum Shop:



Zeitangaben in Min. berechnet nach Honorarumsatz von 320 EUR/h

Leistungsbeschreibung	BEMA Stand 01.01.2022			GOZ 2012				GOÄ 1995							
	Nr.	Bewert. Zahl	EUR	Nr.	Punkt-Zahl	max. Zeit in Min.	EUR	Nr.	Punkt-Zahl	max. Zeit in Min.	EUR				
Röntgendiagnostik der Zähne, bis 2 Aufnahmen *	R02	A025a	12	14,20	2,7			2x5000	100	5,83	1,1	10,40	2,5	14,57	3,8
Röntgendiagnostik der Zähne, bis 5 Aufnahmen *	R08	A025b	19	22,63	4,2			5x5000	250	14,57	2,7	26,23	6,3	36,43	9,6
Röntgendiagnostik der Zähne, bis 3 Aufnahmen *	Stat	A025c	27	32,15	6,0			10x5000	500	29,14	5,5	52,46	12,6	72,86	19,1
Röntgendiagnostik der Zähne, Status bei mehr als 8 Aufnahmen *	Stat	A025d	34	40,49	7,6			5095	200	11,66	2,2	20,08	5,0	29,14	7,7
Aufnahme des Schädels, eine Aufnahme (auch Fernr./FRS) *	A034a	A034a	19	22,63	4,2			5090	400	23,31	4,4	41,97	10,1	58,29	15,3
Aufnahme des Schädels, 2 Aufnahmen *	A034b	A034b	30	35,72	6,7			5298							
Orthopantom/Panorama aller Zähne/2 Halbsitzaufnahmen *	A035d	A035d	36	42,87	8,0			5370	2.000	116,57	21,9	209,83	50,3	291,44	76,5
Zuschlag zu 5010 - 5290 bei Anwend. digitaler Tomographie *															
Computergestützte Tomographie im Kieferbereich *	Vipr	08	6	7,14	1,3	0070	50	2,81	0,5	6,47	1,2	9,84	1,8		
Sensibilitätsprüfung der Zähne	uz	10	6	7,14	1,3	2010	50	2,81	0,5	6,47	1,2	9,84	1,8		
Behandlung überempfindl. Zahnlflächen, je Sitzung (GOZ je Kiefer)	pV	11	19	22,63	4,2	2020	98	5,51	1,0	12,68	2,4	19,29	3,6		
Exkavieren u. prov. Verschluss Kavität als alleinige Leist. u. Füllung	bMF	12	10	11,91	2,2	2030	65	3,66	0,7	8,41	1,6	12,80	2,4		
Besondere Maßnahmen beim Präp./Füllen, je Sitzung, je Kiefer/ Frontz.	bMF	12	10	11,91	2,2	2040	65	3,66	0,7	8,41	1,6	12,80	2,4		
Anliegen von Spannungsm															

Zeitangaben in Min. berechnet nach Honorarumsatz von 320 EUR/h

Leistungsbeschreibung	BEMA Stand 01.01.2022			GOZ 2012				GOÄ 1995					
	Nr.	Bewert. Zahl	EUR	Nr.	Punkt-Zahl	max. Zeit in Min.	EUR	Nr.	Punkt-Zahl	max. Zeit in Min.	EUR		
Präparieren, Füllen mit plast. Material, einflächig	F1	13a	32	38,11	7,1	2050	213	11,90	2,2	27,55	5,2	41,93	7,8
Präparieren, Füllen mit plast. Material, mehr als dreiflächig, Eckenaufbau	F2	13b	39	46,44	8,7	2070	242	13,61	2,8	31,30	5,9	47,84	8,9
Präparieren, Füllen mit plast. Material, dreiflächig	F3	13c	49	58,35	10,0	2090	297	16,70	3,1	36,42	7,2	58,46	11,0
Präparieren, Füllen mit plast. Material, mehr als dreiflächig, Seitenzahn; bei Amalgam-Allerg. Niereninsuffizienz	F4	13d	58	69,07	11,6	2080	527	29,64	5,6	68,17	12,8	103,74	19,0
Präparieren, Füllen mit plast. Material, mehr als dreiflächig, Seitenzahn; bei Amalgam-Allerg. Niereninsuffizienz		13e	52	61,92	10,0	2100	642	36,11	6,8	83,05	15,6	126,38	23,7
Zweifläch. Kompositfüllg. Seitenzahn; bei Amalgam-Allerg. Niereninsuffizienz		13f	64	76,21	14,3	2080	556	31,27	5,9	71,92	13,5	109,45	20,5
Dreifläch. Kompositfüllg. Seitenzahn; bei Amalgam-Allerg. Niereninsuffizienz		13g	84	100,03	18,9	2100	642	36,11	6,8	83,05	15,6	126,38	23,7
Restaurieren mit Komposit in Adhäsivtechnik, mehr als dreiflächig		13h	100	119,00	22,3	2120	770	43,31	8,1	99,60	18,7	151,57	28,4
Konfektionierte Krone bei pädiat. ZMK, inkl. Mat., Laboz.		14	50	59,54	11,2	2250	210	11,81	2,2	27,16	5,1	41,34	7,8
Mat., Laboz. Füllung, zu 13c.d.		16	20	23,82	4,5	2430a	204	10,4	1,1	13,45	2,5	20,47	3,8
Stützerankerung Füllung, zu 13c.d.		2150	1141	64,17	12,0	147,60	21,1	224,60	42,1				
Je Zahn, einricht. Mat.		2160	1356	76,36	14,3	175,41	29,9	266,92	53,0				
Kontrolle, Einleiten/Poliereiner Restauration		2170	1709	95,12	18,0	221,97	41,5	336,41	64,1				
Einlagefüllung, einflächig		2197	190	7,31	1,4	16,82	3,2	25,59	4,8				
Einlagefüllung, zweiflächig													
Einlagefüllung, mehr als zweiflächig													
Einlagefüllung													
Achshälse Befestigung													
Entfernen Krone, brückenanker, Wurzelstift; Entfernen Steg, je Trennstelle	Ekr	23	17	20,24	3,8	2290	180	10,12	1,9	23,28	4,4	35,43	6,6